

# Diavorträge

Vorträge finden jeweils um 20:00 Uhr im Fischer's Seniorenzentrum, Haager Str. 40, in Erding statt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. **Der Eintritt ist frei!**

**Freitag, 11. Januar 2019**

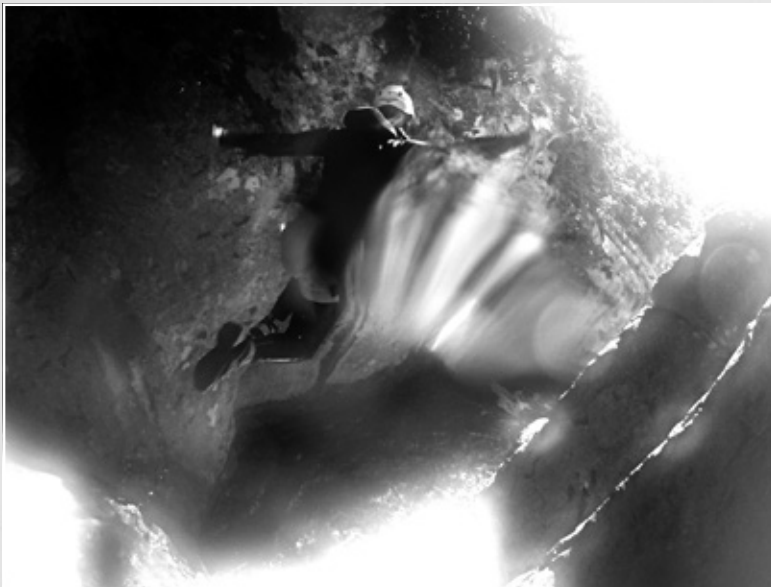
**Zum Baden – An die Cote d' Azur**

**Multimediovortrag  
von und mit Ulf und Renate Müller**

Das ist jetzt mal nicht direkt überraschend. Schließlich fährt man ja immer zum Baden hierher! Weißer Sand und azurblaues Wasser, Wärme, Ruhe und Entspannung. LANGEWEILE!

Schließlich wurde in Südfrankreich das Canyoning erfunden. 234 Schluchten sind erschlossen. Mit 10 Meter hohen Wasserfällen zum Springen und 60 Meter Abseilstellen. Das Wasser ist eisig. Von den Felsen hallt das Tosen zurück. - Und die Sonnenstrahlen finden kaum einen Weg bis nach unten. Das klingt nach ABENTEUER!

Aber wir sind ja mit Familie hier ...



**Freitag, 01. Februar 2019**

**China/Tibet – Nepal**

*Multimediovortrag  
von und mit Peter Gebel*

Die abenteuerliche Reise quer durch das Reich der Mitte startet in der pulsierenden Millionenstadt Shanghai. Neben der berühmten Uferpromenade „Bund“ begeistern hier die futuristische Skyline mit dem 632 Meter hohen Shanghai-Tower, aber auch die verwinkelte Altstadt und der Yu-Garten. Nach einem Tag in Xining beginnt die ca. 20-stündige Fahrt mit dem „Himmelszug“ nach Lhasa in Tibet. Es ist die höchstgelegene Bahnstrecke der Erde, die über weite Strecken durch Permafrost-Gebiet führt. Der höchste Bahnhof ist Tanggula mit 5.068 Metern. Besonderes „Highlight“ in Lhasa ist der frühere Residenz- und Regierungssitz des Dalai Lama, der Potala, sowie Norbulingka und Jokhang. Es folgt die Weiterfahrt nach Rongbuk zum Himalaya-Hauptkamm und eine Wanderung zum Everest-Basecamp. Später - wieder zurück in Lhasa - fliegen wir von dort vorbei am Mt. Everest über den Himalaya nach Kathmandu in Nepal. Highlights in Kathmandu sind die buddhistischen und hinduistischen Zentren, wie Bodnath, Swayambunath und die Verbrennungsstätten in Pashupatinath.



# Diavorträge

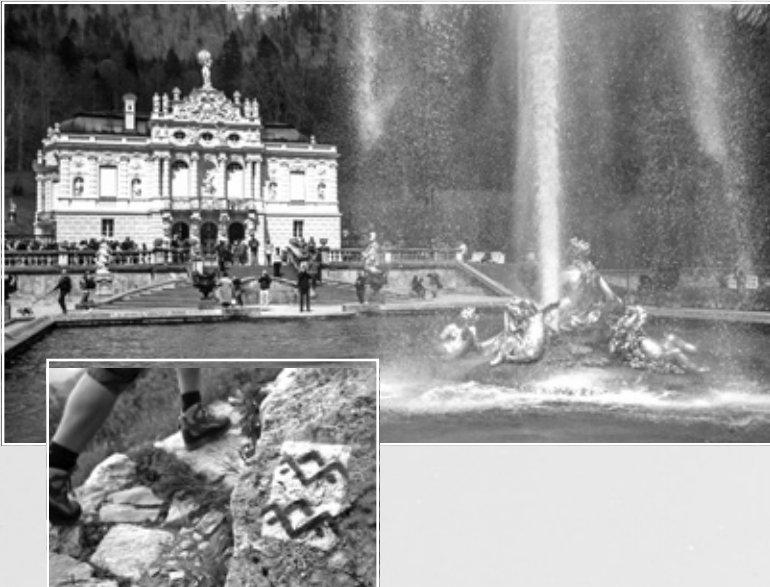
**Neuaufgabe des ausgefallenen Vortrags vom Vorjahr:  
Freitag, 22. Februar 2019**

**Maximiliansweg  
Auf königlichen Spuren entlang des E4**

*Multimediovortrag  
von und mit Bettina Haas*

Der Maximiliansweg ist ein bayrischer Weitwanderweg, der auf einer 360 Kilometer langen Route vom Bodensee nach Berchtesgaden führt und stellt einen Teilabschnitt des E4 dar. Er ist einer fünfwöchigen Wanderung König Maximilian II. nachempfunden, welche er im Sommer 1858 machte, um den südlichen Teil seines Landes besser kennen zu lernen.

Die "moderne Route" beginnt in Lindau, führt von dort ansteigend durch das Allgäu zu den weltberühmten Königsschlössern Ludwigs II. und weiter in die Ammergauer Alpen. Im dortigen ehemaligen königlichen Jagdrevier überwindet man die 2.000er-Marke und wandert dann weiter alpin durch den Isarwinkel Richtung Tegernseer und Chiemgauer Alpen, bis man zum krönenden Abschluss die Füße im Königssee kühlen kann.



**Freitag, 15. März 2019**

## **Oman – ein Land aus tausend und einer Nacht**

*Multimediovortrag  
von und mit Michael Kreuz*

Das Sultanat Oman, die Heimat von Sindbad dem Seefahrer, besticht durch seine Vielfalt: 3.000 m hohe karge Berge, farbenprächtige Bergdörfer und Oasen, Jahrtausende alte Kultur, atemberaubende Schluchten und türkise glasklare Badegumpen, endlose Sandwüsten und paradiesische Strände. Es ist ein faszinierendes Reiseland, ideal um in die muslimische Kultur einzutauchen. Das ehemals bettelarme Wüsten-Land hat durch Ölfunde einen märchenhaften Reichtum erworben. Die Modernisierung schreitet seither rasch voran. Die Omanis lieben ihren absolutistisch herrschenden Sultan, weil er weise und nachhaltig den Reichtum im ganzen Land verteilt.

Auf alten Handelspfaden wird auf dieser Reise u. a. der Jebel Sham, der höchste Berg Arabiens bestiegen. Der Weg dorthin führt durch das Wadi Ghul, welches auch der Grand Canyon der arabischen Halbinsel genannt wird. Entlang der Bäche kann man durch Canyons kraxeln und muss manchmal sogar etwas schwimmen. Bei einem Besuch der Burgen, Moscheen und orientalischen Bazare in Muscat, Nizwa oder Nakhl kommt man aber auch schnell mit der Kultur und den Menschen in Kontakt.

Lassen Sie sich überraschen und verzaubern von diesem Land an der Südküste der arabischen Halbinsel.

